

**Verordnung
über den Ausgleich der Folgen der kalten
Progression für die natürlichen Personen
bei der direkten Bundessteuer
(Verordnung über die kalte Progression, VKP)¹**

vom 4. März 1996 (Stand am 16. Mai 2006)

Der Schweizerische Bundesrat,

gestützt auf die Artikel 39 Absatz 2 und 215 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 14. Dezember 1990² über die direkte Bundessteuer (DBG),
verordnet:

1. Abschnitt: Grundsätze³

Art. 1

¹ Diese Verordnung bezweckt, für die natürlichen Personen die eingetretenen Folgen der kalten Progression auszugleichen.

² Der Ausgleich berücksichtigt:

- a.⁴ für die Tarife und Abzüge nach dem 2. Abschnitt die Erhöhung des Landesindex der Konsumentenpreise vom 31. Dezember 1995 bis 31. Dezember 2005;
- b. für die Tarife und Abzüge nach dem 3. Abschnitt die Erhöhung des Landesindex der Konsumentenpreise vom 31. Dezember 1995 bis 31. Dezember 2004.⁵

AS **1996** 1118

¹ Eingefügt durch Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS **2005** 1937).

² SR **642.11**

³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS **2005** 1937).

⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 12. April 2006, in Kraft seit 1. Jan. 2007 (AS **2006** 1791).

⁵ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS **2005** 1937).

2. Abschnitt: Zweijährige Veranlagung mit Vergangenheitsbemessung

Art. 2 Tarife nach Art. 36 DBG

¹ Die Steuer für ein Steuerjahr beträgt:

| | Franken |
|--|--------------------------|
| bis 12 600 Franken Einkommen | 0 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | –.77; |
| für 27 400 Franken Einkommen | 113.95 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | –.88 mehr; |
| für 35 900 Franken Einkommen | 188.75 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 2.64 mehr; |
| für 47 900 Franken Einkommen | 505.55 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 2.97 mehr; |
| für 62 900 Franken Einkommen | 951.05 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 5.94 mehr; |
| für 67 700 Franken Einkommen | 1 236.15 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 6.60 mehr; |
| für 89 800 Franken Einkommen | 2 694.75 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 8.80 mehr; |
| für 116 800 Franken Einkommen | 5 070.75 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.— mehr; |
| für 152 700 Franken Einkommen | 9 019.75 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 13.20 mehr; |
| für 655 000 Franken Einkommen | 75 323.35; |
| für 655 100 Franken Einkommen | 75 336.50 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.50 mehr. ⁶ |

² Für Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, sowie für verwitwete, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebende, geschiedene und ledige Steuerpflichtige, die mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen im gleichen Haushalt zusammenleben und deren Unterhalt zur Hauptsache bestreiten, beträgt die jährliche Steuer:

| | Franken |
|--|-----------|
| bis 24 500 Franken Einkommen | 0 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 1.—; |
| für 44 000 Franken Einkommen | 195.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 2.— mehr; |
| für 50 500 Franken Einkommen | 325.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 3.— mehr; |
| für 65 200 Franken Einkommen | 766.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 4.— mehr; |
| für 78 200 Franken Einkommen | 1 286.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 5.— mehr; |
| für 89 600 Franken Einkommen | 1 856.— |

⁶ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 12. April 2006, in Kraft seit 1. Jan. 2007 (AS 2006 1791).

| | Franken |
|--|--------------------------|
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 6.— mehr; |
| für 99 400 Franken Einkommen | 2 444.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 7.— mehr; |
| für 107 600 Franken Einkommen | 3 018.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 8.— mehr; |
| für 114 100 Franken Einkommen | 3 538.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 9.— mehr; |
| für 118 900 Franken Einkommen | 3 970.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 10.— mehr; |
| für 122 200 Franken Einkommen | 4 300.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.— mehr; |
| für 123 900 Franken Einkommen | 4 487.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 12.— mehr; |
| für 125 600 Franken Einkommen | 4 691.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 13.— mehr; |
| für 775 800 Franken Einkommen | 89 217.— |
| für 775 900 Franken Einkommen | 89 228.50 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.50 mehr. ⁷ |

³ Steuerbeträge unter 25 Franken werden nicht erhoben.

Art. 3 Allgemeine Abzüge

¹ Von den allgemeinen, frankenmässig festgelegten Abzügen beträgt der Abzug für Versicherungsprämien und Sparkapitalzinsen (Art. 33 Abs. 1 Bst. g DBG):

- a. mit Beiträgen nach Artikel 33 Absatz 1 Buchstaben d und e DBG:
 1. für verheiratete Personen, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, 3000 Franken,
 2. für die übrigen Steuerpflichtigen 1500 Franken;
- b. ohne Beiträge nach Artikel 33 Absatz 1 Buchstaben d und e DBG:
 1. für verheiratete Personen, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, 4500 Franken,
 2. für die übrigen Steuerpflichtigen 2250 Franken.⁸

² Diese Abzüge erhöhen sich für jedes Kind oder jede unterstützungsbedürftige Person um 600 Franken.

³ Der Abzug vom Erwerbseinkommen des zweitverdienenden Ehegatten (Art. 33 Abs. 2 DBG) beträgt 7000 Franken.⁹

⁷ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 12. April 2006, in Kraft seit 1. Jan. 2007 (AS 2006 1791).

⁸ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 12. April 2006, in Kraft seit 1. Jan. 2007 (AS 2006 1791).

⁹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 12. April 2006, in Kraft seit 1. Jan. 2007 (AS 2006 1791).

Art. 4¹⁰ Sozialabzüge

Die Sozialabzüge betragen:

- a. für jedes Kind (Art. 35 Abs. 1 Bst. a DBG) 5600 Franken;
- b. für jede unterstützungsbedürftige Person (Art. 35 Abs. 1 Bst. b DBG) 5600 Franken.

3. Abschnitt: Einjährige Veranlagung mit Gegenwartsbemessung**Art. 5** Tarife nach Art. 214 DBG

¹ Die Steuer für ein Steuerjahr beträgt:

| | Franken |
|--|---------------------------|
| bis 13 600 Franken Einkommen | 0 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | –.77; |
| für 29 800 Franken Einkommen | 124.70 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | –.88 mehr; |
| für 39 000 Franken Einkommen | 205.65 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 2.64 mehr; |
| für 52 000 Franken Einkommen | 548.85 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 2.97 mehr; |
| für 68 300 Franken Einkommen | 1 032.95 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 5.94 mehr; |
| für 73 600 Franken Einkommen | 1 347.75 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 6.60 mehr; |
| für 97 700 Franken Einkommen | 2 938.35 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 8.80 mehr; |
| für 127 100 Franken Einkommen | 5 525.55 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.— mehr; |
| für 166 200 Franken Einkommen | 9 826.55 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 13.20 mehr; |
| für 712 400 Franken Einkommen | 81 924.95; |
| für 712 500 Franken Einkommen | 81 937.50 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.50 mehr. ¹¹ |

² Für Ehegatten, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, sowie für verwitwete, gerichtlich oder tatsächlich getrennt lebende, geschiedene und ledige Steuerpflichtige, die mit Kindern oder unterstützungsbedürftigen Personen im gleichen Haushalt zusammenleben und deren Unterhalt zur Hauptsache bestreiten, beträgt die jährliche Steuer:

¹⁰ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 12. April 2006, in Kraft seit 1. Jan. 2007 (AS 2006 1791).

¹¹ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS 2005 1937).

| | Franken |
|--|---------------------------|
| bis 26 700 Franken Einkommen | 0 |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 1.—; |
| für 47 900 Franken Einkommen | 212.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 2.— mehr; |
| für 54 900 Franken Einkommen | 352.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 3.— mehr; |
| für 70 900 Franken Einkommen | 832.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 4.— mehr; |
| für 85 100 Franken Einkommen | 1 400.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 5.— mehr; |
| für 97 400 Franken Einkommen | 2 015.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 6.— mehr; |
| für 108 100 Franken Einkommen | 2 657.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 7.— mehr; |
| für 117 000 Franken Einkommen | 3 280.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 8.— mehr; |
| für 124 000 Franken Einkommen | 3 840.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 9.— mehr; |
| für 129 300 Franken Einkommen | 4 317.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 10.— mehr; |
| für 132 900 Franken Einkommen | 4 677.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.— mehr; |
| für 134 700 Franken Einkommen | 4 875.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 12.— mehr; |
| für 136 500 Franken Einkommen | 5 091.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 13.— mehr; |
| für 843 600 Franken Einkommen | 97 014.— |
| und für je weitere 100 Franken Einkommen | 11.50 mehr. ¹² |

³ Steuerbeträge unter 25 Franken werden nicht erhoben.

Art. 6 Allgemeine Abzüge

¹ Von den allgemeinen, frankenmässig festgelegten Abzügen beträgt der Abzug für Versicherungsprämien und Sparkapitalzinsen (Art. 212 Abs. 1 DBG):

- a. mit Beiträgen nach Artikel 33 Absatz 1 Buchstaben d und e DBG:
 1. für verheiratete Personen, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, 3300 Franken,
 2. für die übrigen Steuerpflichtigen 1700 Franken;

¹² Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS 2005 1937).

- b. ohne Beiträge nach Artikel 33 Absatz 1 Buchstaben d und e DBG:
 - 1. für verheiratete Personen, die in rechtlich und tatsächlich ungetrennter Ehe leben, 4950 Franken,
 - 2. für die übrigen Steuerpflichtigen 2550 Franken.¹³

² Diese Abzüge erhöhen sich für jedes Kind oder jede unterstützungsbedürftige Person um 700 Franken.

³ Der Abzug vom Erwerbseinkommen des zweitverdienenden Ehegatten (Art. 212 Abs. 2 DBG) beträgt 7600 Franken.¹⁴

Art. 7¹⁵ Sozialabzüge

Die Sozialabzüge betragen:

- a. für jedes Kind (Art. 213 Abs. 1 Bst. a DBG) 6100 Franken;
- b. für jede unterstützungsbedürftige Person (Art. 213 Abs. 1 Bst. b DBG) 6100 Franken.

4. Abschnitt: Inkrafttreten

Art. 8

¹ Diese Verordnung tritt rückwirkend auf den 1. Januar 1996 in Kraft.

² Für die zweijährige Veranlagung gilt sie von der Steuerperiode 1997/98 an, für die einjährige Veranlagung von der Steuerperiode 1996 an.

¹³ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS **2005** 1937).

¹⁴ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS **2005** 1937).

¹⁵ Fassung gemäss Ziff. I der V vom 27. April 2005, in Kraft seit 1. Jan. 2006 (AS **2005** 1937).